

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadtverwaltung Aalen - Hochbauamt
 Straße Marktplatz 30
 PLZ, Ort 73430 Aalen
 Telefon 07361/52-1337 Fax _____
 E-Mail hochbauamt@aalen.de Internet http://www.aalen.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer _____

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

73432 Aalen-Unterkochen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Neubau Feuerwehrhaus in Aalen-Unterkochen
 Gewerk: Stahlbauarbeiten
 Feuerwehrübungsturm 4-geschossig 12,20 m Höhe
 als verzinkte Stahlkonstruktion aus verschiedenen Profilen
 unter anderem HEB 120-180, HEA 140-160, U100, IPE 240, QRO 80/5-100/5, L 120x8, T 50
 ca. 8800 kg

Stahltreppen im Übungsturm
 als Holmtreppen mit Antrittspodesten, 4xTreppenlauf
 ca. 980 kg

Treppengeländer im Übungsturm
 ca. 1200 kg

Wartungssteg auf dem Flachdach
 ca. 350 kg

Gitterroststufen und Podeste im Übungsturm
 und Belag Wartungssteg
 ca. 50 m²

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: KW 45/2024
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: KW 48/2024 10 Werktage
Die Werkstattplanung ist innerhalb von 10 Werktagen nach Auftragserteilung zu beginnen.
Die Montage ist innerhalb von 10 Werktagen durchzuführen.
- weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E92318735>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 13.09.2024 um 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 11.10.2024

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E92318735>

Anschrift für schriftliche Angebote

Stadt Aalen - Amt für Bauverwaltung und Vermessung,
Marktplatz 30, 73430 Aalen, 4. OG, Zimmer 437

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am **13.09.2024** um **10:30** Uhr

Ort

Stadt Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen, 4. OG, Zimmer 437

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und deren Bevollmächtigte

t) geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft 5% der Auftragssumme inkl. Umsatzsteuer.

Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme) bei einer Auftragssumme über 250.000 Euro netto.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart
Ruppmanstraße 21, 70565 Stuttgart